

AICHAER NACHRICHTEN

Ohetal-Advent 2017



Wann:
03.12.2017 (Sonntag)
10:00 - 20:00 Uhr



Wo:



*Entlang der Hofmarkstraße,
94529 Aicha vorm Wald*

Programm:



*Besuch der
„Wolfaustreiber“
ab 15:00 Uhr*

*„Passauer Burgdeiffen“
ab 18:30 Uhr*

*Mit dabei:
Blaskapelle Aichaer Frohsinn | ab 17:30 Uhr*

*Für Kinder:
Nikolausbesuch | ab 17:00 Uhr
Christkindl | ab 17:30 Uhr*



Amtliches
ab Seite 1



Vereine
ab Seite 19



Geschäftsanzeigen
ab Seite 25



Verschiedenes
ab Seite 31



Pfarnachrichten
ab Seite 32

Ohetal-Advent 2017

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 03.12.2017, findet zum 13. Mal unser Ohetal-Advent statt.

Aus diesem Grund wird die Hofmarkstraße, beginnend mit Samstag, 02.12.2017 bis Sonntag, 03.12.2017 (bis 09:00 Uhr) zunächst halbseitig, ab 09:00 Uhr jedoch, beginnend bei der Abzweigung „Am Kirchplatz“ bis zur Kreuzung Raiffeisenbank (Abzweigung in die „Vilshofener Straße“) für den öffentlichen Verkehr voll gesperrt. Auch der Straßenabschnitt vom Kirchplatz bis zur Metzgerei Klessinger wird gesperrt.

Ich danke den in diesen Bereichen liegenden Eigentümern der Anwesen oder Geschäfte für ihr Entgegenkommen und bitte um Verständnis für diese Beeinträchtigung. Ein herzlicher Dank gilt auch den Vereinen, Privatpersonen und Geschäftsleuten, die durch ihr Mitwirken als Standbetreiber unseren Adventsmarkt gestalten.

Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

- - -

WASSER- UND KANALGEBÜHREN

Die Zählerstandsmitteilung für die Wasser- und Kanalgebühren-Abrechnung 2017 ist fast abgeschlossen.



Bei allen Abnehmern, welche uns bis dto. den Zählerstand ihrer Wasseruhr nicht mitgeteilt haben, wird von uns der Verbrauch entsprechend geschätzt.

Die Wasser- und Kanalgebührenbescheide 2017 werden Ende November 2017 mit der Post zugestellt.

Die Vorauszahlungsrate wird entsprechend des Verbrauchs angepasst. Wenn Sie eine Änderung der Rate wünschen (Minderung oder Erhöhung) ist dies jederzeit noch möglich.

Sollten Sie Unstimmigkeiten feststellen, bitten wir um umgehende Mitteilung unter Telefonnummer 08544/9630-22.

**Gemeindekasse
Aicha vorm Wald**

- - -

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste **Gemeinderatssitzung** findet am **Donnerstag, den 07. Dezember 2017**, um 19.00 Uhr, im Rathaus, Sitzungssaal statt.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- -

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist mir ein Anliegen, Ihnen mit nachfolgenden Ausführungen einen Überblick über die Anforderungen an den kommunalen Winterdienst zu geben.

Inhalt und Umfang der winterlichen Räum- und Streupflicht richten sich nach den Umständen des Einzelfalles. Art und Wichtigkeit der Verkehrswege sind dabei ebenso zu berücksichtigen wie dessen Gefährlichkeit und Stärke des zu erwartenden Verkehrs.

Räum- und Streupflicht besteht daher nicht uneingeschränkt. Sie steht vielmehr unter dem Vorbehalt des Zumutbaren, wobei es auch auf die Leistungsfähigkeit des Sicherungspflichtigen ankommt.

Auch der Verkehrsteilnehmer muss sich den gegebenen Verhältnissen anpassen.

Zum Winterdienst für den Fahrverkehr muss ich folgendes erläutern:

Die Räum- und Streupflicht richtet sich grundsätzlich nach der Verkehrsbedeutung der Straßen und der Leistungsfähigkeit der Kommune, in unserem Fall der Gemeinde Aicha vorm Wald.

Streupflicht innerorts:

Für den Fahrverkehr besteht nur an verkehrswichtigen und gefährlichen Stellen eine Streupflicht; beide Voraussetzungen müssen gleichzeitig erfüllt sein.

Streupflicht außerorts:

Hier sind für den Fahrverkehr lediglich verkehrswichtige und gleichzeitig besonders gefährliche Fahrbahnstellen zu sichern.

Alle Winterdienstmaßnahmen sind zur Sicherung des Tagesverkehrs (also vor Einsetzen des Haupt- und Berufsverkehrs **ca. 6.30 Uhr**, bis zum Ende des allgemeinen Tagesverkehrs **ca. 20.00 Uhr**) durchzuführen.

Während der Nachtzeit besteht grundsätzlich keine Streu- und Räumpflicht!

Aufgrund eines aktuellen Gerichtsurteils muss eine Kommune nachts niemanden zum Schneeräumen auf glatte Straßen schicken, da es nicht zumutbar sei, zur Sicherung der Mobilität einiger weniger Verkehrsteilnehmer einen Winterdienst rund um die Uhr einzurichten.

Laut Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes darf ein Kraftfahrer nicht erwarten, dass die Fahrbahnen auch nachts ständig von Eis- und Schneeglätte freigehalten werden.

Eine völlige Gefahrlosigkeit der Straßen im Winter kann mit zumutbaren Mitteln nicht erreicht und nicht verlangt werden.

Ich bitte Sie auch, Ihrer gesetzlich geregelten Räum- und Streupflicht als Grundstückseigentümer nachzukommen, da Sie bei einem evtl. Unfall eines Fußgängers zum Schadenersatz herangezogen werden können.

Ferner ersuche ich Sie dringend, parkende Autos so abzustellen, dass unser Bauhof den Räum- und Streudienst ordnungsgemäß für Sie durchführen kann.

Bei Nichtbeachtung können betroffene Straßen nicht mehr geräumt werden, da die Gefahr besteht, dass diese widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge durch die Räumfahrzeuge beschädigt werden und die Gemeinde dann zur Haftung herangezogen werden kann.



Georg Hatzesberger
1. Bürgermeister

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 17.10.2017

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

Abwesenheitsgrund:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Eisner Franz

Grubmüller Josef

Kerndl Josef

Kölbl Georg

Kreipl Alois

Lechner Siegfried

Ragaller Elfriede

Ratzinger Josef

Resch Martin

entschuldigt

Schiller Wolfgang

Stauder Martin

Winter Christian

Zettl Johanna

SCHRIFTFÜHRER:

Klessinger Martin

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger

PNP – Josef Heisl

9 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 21.09.2017 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

ÖFFENTLICHER TEIL

79) Jahresrechnung 2016; Bekanntgabe und Beschluss zur Vorlage an den Rechnungsprüfungsausschuss

Von Seiten der Verwaltung wurde der Entwurf der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 zum 30.06.2017 erstellt. Nach Art. 102 Abs. 2 Bayer. Gemeindeordnung hat der Gemeinderat diese Jahresrechnung zur Kenntnis zu nehmen und diese an den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung weiterzuleiten. Der Gemeinderat wird deshalb gebeten, hierzu entsprechend Beschluss zu fassen.

Erläuterung zur Jahresrechnung 2016:

Die Jahresrechnung 2016 schließt im Verwaltungshaushalt mit 4.654.405,76 € und im Vermögenshaushalt mit 2.301.400,37 €.

Die Gesamthaushaltsrechnung 2016 beläuft sich somit auf 6.955.806,13 €.

An Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt konnten 594.901,33 € verbucht werden. Die „freie Finanzspanne“, also der Betrag, der abzüglich aller laufenden Ausgaben im Verwaltungshaushalt und abzüglich der Tilgungsleistungen für Kredite (186.795,06 €) im Jahr 2016 übrigbleibt, beträgt 408.106,27 €.

Die Zuführung zur Rücklage 2016 beträgt 1.029.424,70 € (Vj. 1.001.107,16 €).

Davon sind als Kassenreste 454.300,32 € verbucht.

Die Kasseneinnahmereste in Höhe von 454.300,32 € verteilen sich auf Verwaltungshaushalt 385.816,85 € und Vermögenshaushalt 68.483,47 €.

Nach Art. 102 Abs. 2 Bayer. Gemeindeordnung (GO) wurde der Entwurf der Jahresrechnung 2016 dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Der Gemeinderat nimmt diesen Entwurf der Jahresrechnung 2016 samt Rechenschaftsbericht zur Kenntnis und leitet diesen an den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung weiter.

14 : 0

80) Ersatzbeschaffung eines Notstromerzeugers für die Freiwillige Feuerwehr Aicha vorm Wald

Im Rahmen eines Feuerwehreinsatzes während der Unwetterkatastrophe im August dieses Jahres, bei welchem eine Notstromversorgung in den Ortschaften Wiening, Weidenhof, Ganharting und Minsing durch die Freiwillige Feuerwehr Aicha vorm Wald hergestellt werden musste, wurde der Notstromerzeuger der Feuerwehr irreparabel beschädigt und muss daher Ersatz beschafft werden. Eine Reparatur des alten Stromerzeugers ist daher nicht wirtschaftlich bzw. möglich, da auf Nachfrage bei der Firma Sturm Feuerschutz GmbH keine Ersatzteile mehr für die verbauten Sachs-Motoren lieferbar sind.

Es wurden daher zur Ersatzbeschaffung 3 Angebote eingeholt. Die Auswertung dieser Angebote ergab, dass die Firma Sturm Feuerschutz GmbH, Bodenmaier Straße 65, 94209 Regen, mit einer Gesamtsumme von 6.465,27 € inkl. MwSt. das wirtschaftlichste Angebot abgegeben hat.

Mit E-Mail vom 01.09.2017 teilt das Landratsamt Passau – Katastrophenschutz – mit, dass Einsatzkosten anlässlich dieser Unwetterkatastrophe aus dem Katastrophenschutzfonds abgerechnet werden können. Zuwendungsfähige Einsatzkosten sind in diesem Fall unter anderem Ersatzbeschaffungen, welche im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel mit bis zu 80% bezuschusst werden können. Außerdem wird in dem Fall des Unwetters 2017 auf eine Eigenbeteiligung durch die Kommune abgesehen. Anträge auf Zuwendungen, die sechs Monate nach dem Ende der Katastrophe gestellt werden, bleiben ohne Ausnahme unberücksichtigt.

Nachdem im Bereich Feuerlöschwesen für Neuanschaffungen im Vermögenshaushalt 2017 jedoch lediglich 6.000 € veranschlagt sind, ergeben sich durch den Kauf dieses Notstromerzeugers überplanmäßige Ausgaben im erheblichen Umfang (über 6.000 €), welche gem. Art. 66 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung vom Gemeinderat zu beschließen sind. Die nach Art. 66 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung geforderte Deckung ist jedoch gewährleistet, da die Mittel für die im Jahr 2017 geplante Straßenbaumaßnahme Mühlenweg nur teilweise (bisher 6.300 € von 133.000 €) verwendet wurden.

Nach Kenntnisnahme des Sachverhaltes durch den Gemeinderat beschließt dieser, dass eine Ersatzbeschaffung bei der Firma Sturm zu einem Gesamtpreis von 6.465,27 € (brutto) in Auftrag gegeben und unmittelbar nach dem Kauf ein Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern eingereicht werden soll.

14 : 0

81) **Beschaffung TLF 3000 für die Freiwillige Feuerwehr Aicha vorm Wald; Vergabe von Ausschreibungsdienstleistungen**

In der Sitzung des Gemeinderates vom 01.06.2017 wurde der Grundsatzbeschluss zur Ersatzbeschaffung eines TLF 3000 für die Freiwillige Feuerwehr Aicha vorm Wald (Beschluss-Nr. 43/2017) getroffen. Von der Verwaltung wurden in der Zwischenzeit 3 Angebote von Ausschreibungsbüros (Firma Andreas Dittlmann, Toblacher Straße 6, 94036 Passau; Firma Kubus GmbH, Bertha-von-Suttner-Straße 5, 19063 Schwerin; Firma Fahrzeug Feuerwehr Technik Zawadke, Rothweg 41, 89231 Neu-Ulm) eingeholt, von welchen 2 auswertbar sind. Die Firma Kubus teilte mit Schreiben vom 28.07.2017 mit, dass sie aufgrund von Personalabgangs derzeit nicht in der Lage sei, eine entsprechend Projektbearbeitung zu übernehmen. Die Auswertung der Angebote ergab, dass die Firma Andreas Dittlmann, Toblacher Straße 6, 94036 Passau, die Ausschreibung des TLF 3000 am wirtschaftlichsten ausführen kann. Nach Kenntnisnahme des Sachverhaltes durch den Gemeinderat beschließt dieser, das Angebot des wirtschaftlichsten Bieters, der Firma Andreas Dittlmann, anzunehmen und beauftragt die Verwaltung, die Ausschreibung entsprechend in Auftrag zu geben.

14 : 0

82) **Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes für den Bereich Weferting mittels Deckblatt Nr. 15; Aufstellungsbeschluss**

Fam. Günthner stellt Antrag auf Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes für den Bereich Weferting. Das Grundstück Fl.Nr. 2760, Gmkg. Aicha vorm Wald soll zukünftig als Wohnbaufläche dargestellt werden (anstatt landwirtschaftlicher Fläche).

Der Gemeinderat fasst hiermit den Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes mittels Deckblatt Nr. 15. Die Kosten sind von den Antragstellern zu tragen. Das entsprechende Bauleitplanverfahren soll nun durchgeführt werden.

14 : 0

83) **Aufstellung einer Ortsabrundungssatzung für einen Teilbereich in Weferting**

Um eine Bebauung auf dem Grundstück Fl.Nr. 2760, Gmkg. Aicha vorm Wald zu ermöglichen, ist nach Rücksprache mit dem Landratsamt Passau eine Aufstellung einer Ortsabrundungssatzung für einen Teilbereich in Weferting erforderlich. Fam. Günthner stellt hierzu einen Antrag zur Aufstellung der Teil-Ortsabrundungssatzung. Die Kosten sind von Familie Günthner als Antragssteller zu tragen. Auf die übrigen Grundstückseigentümer, die dann innerhalb der Satzung sind, kommen dadurch keine zusätzlichen Kosten, insbesondere Erschließungsbeiträge und Herstellungsbeiträge für Wasser und Kanal, zu.

Der Gemeinderat fasst hiermit den Aufstellungsbeschluss zur Aufstellung der Teil-Ortsabrundungssatzung „Weferting-Hauptstraße“. Die Kosten sind von den Antragstellern zu tragen. Das entsprechende Bauleitplanverfahren soll nun durchgeführt werden.

14 : 0

84) **Vergabe der Beitrags- und Gebührenbedarfsberechnung für die Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Aicha vorm Wald**

Von der Verwaltung wurden drei Angebote für die Beitrags- und Gebührenbedarfsberechnung mit Ermittlung der Erheblichkeitsschwelle von 12 % angefordert. Außerdem soll hierzu das Anlagevermögen der Gemeinde Aicha vorm Wald anhand der ständigen Rechtsprechung neu erfasst und die entsprechenden Satzungen überarbeitet werden.

Aufgrund der positiven Referenzen, der Entfernung und anhängenden möglicher Rechtsberatung beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Beitrags- und Gebührenbedarfsberechnung für die Entwässerungssatzung der Gemeinde Aicha vorm Wald an die Kommunalberatung Hurlzmeier GmbH, Straubing laut Angebot vom 04.09.2017.

Die Erfassung des gesamten Anlagevermögens als Grundlage für die Beitrags- und Gebührenkalkulation nimmt längere Zeit in Anspruch und wird vermutlich Mitte des Jahres 2018 abgeschlossen. Die aktuellen Gebührensätze sollen demnach noch für ein weiteres Jahr, also bis 31.10.2018 gelten.

13 : 1

Neues aus dem

website mit neuem „Gesicht“ - www.passauer-oberland.de

Dynamischer und lebendiger zeigt sich die überarbeitete website der ILE Passauer Oberland seit kurzem. Sie erhielt in den letzten Wochen einen frischeren Style und wartet mit einem modernen und benutzerfreundlicheren Layout auf.

Eine übersichtlichere Gestaltung erleichtert dem Besucher nun die Suche nach Informationen. So sind beispielsweise die einzelnen Handlungsfelder besser zu finden. Außerdem sind die Ansprechpartner und Verantwortlichen der ILE sowohl mit Kontaktdaten als auch bildlich dargestellt.

Neu ist auch eine Übersicht zu den Veranstaltungen der ILE Passauer Oberland und ihren Handlungsfeldern auf der rechten Seite. Ebenso können dort auch aktuelle Beiträge eingesehen werden.

Auch der Markt Windorf, seit September 2017 neues Mitglied in der Kommunalallianz des Passauer Oberlandes, ist – wie die anderen 10 Gemeinden - integriert.

Wir freuen uns, wenn Sie die Seite regelmäßig besuchen und sich über die neuesten Entwicklungen in der ILE auf dem Laufenden halten. Übrigens: Wer sich noch informieren möchte, was eine ILE ist und wofür sie steht, findet dazu ebenfalls wertvolle Infos auf der website: www.passauer-oberland.de.



Und für „Social-Media-Fans“ sei erwähnt, dass das Passauer Oberland auch eine eigene, aktive facebook-Seite hat und dort regelmäßig „News“ veröffentlicht. „Liken“ Sie uns, wenn´s gefällt!

- - -



Clean Eating:

Hype oder wirklich sinnvoll?

Ansprechpartnerin

Eva Kirchberger
Ludwigsplatz 4
94032 Passau
Tel.: 0851 36248
Fax: 0851 33490

E-Mail: passau@verbraucherservice-bayern.de

Ernährungstrends erscheinen und verschwinden wieder. Heute taucht immer öfter der Begriff **Clean Eating** auf. Doch was verbirgt sich hinter diesem Begriff? Nur ein Hype oder wirklich sinnvoll?

Clean Eating heißt in der Übersetzung reines Essen. Grundgedanke hierbei: **Möglichst natürliche Zutaten** bevorzugen. Es wird **frisch, gesund und selbst gekocht**, fertig hergestellte Lebensmittel werden vermieden. „**Saisonales und Regionales in Bio Qualität** wird beim Clean Eating nach Möglichkeit in den Vordergrund gestellt“, erklärt Eva Kirchberger, Ernährungsberaterin beim VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. (VSB). Doch muss kritisch gesehen werden, dass viele exotische Superfoods auf dem Speiseplan stehen. Der VSB empfiehlt, diese durch heimische Varianten zu ersetzen. Das **Essen soll naturbelassen bleiben** – unverarbeitete, natürliche Rohstoffe wie Gemüse, Obst, Salat, Fleisch, Fisch, Vollkornprodukte sollen auf den Tisch. Wer das Konzept konsequent umsetzt, verzichtet automatisch auf synthetische Zusatzstoffe, Süßstoffe, Zucker, Farb- und Aromastoffe, Geschmacksverstärker, ungesunde Transfette und andere unerwünschte Stoffe in verarbeiteten Lebensmitteln.

Dabei gilt der **Grundsatz, dass die kürzeste Zutatenliste die Beste ist**. Beliebte Fastfood Gerichte, die Snacks um die Ecke oder Fertiggerichte aus dem Supermarkt sind meist gänzlich tabu. „Da dies für viele Menschen kaum umzusetzen ist, gibt es auch **gemäßigtere Empfehlungen die besser in den Alltag passen**“, erläutert Kirchberger: „Immer gilt jedoch: Stark reduziert oder möglichst ganz weggelassen werden: weißes Mehl, Zucker, Salz, und auch tierische Fette“.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim VerbraucherService Bayern in Passau, Ludwigsplatz 4, Tel: 0851-36248 oder unter www.verbraucherservice-bayern.de.

Der **VerbraucherService Bayern** im KDFB e.V. (VSB) ist tätig in den Bereichen **Beratung, Bildung** und **Hauswirtschaft**. Er ist eine unabhängige Interessenvertretung und steht für aktuelle, neutrale, kompetente und zukunftsorientierte Verbraucherarbeit. Der VSB unterhält **15 Beratungsstellen** in Bayern, betreut etwa 175.000 Mitglieder des Katholischen Deutschen Frauenbunds (KDFB) und richtet seine Angebote an die gesamte Bevölkerung. Der VSB wird gefördert durch die Bayerischen Staatsministerien für Umwelt und Verbraucherschutz, sowie Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

www.verbraucherservice-bayern.de www.facebook.com/VerbraucherServiceBayern



Regensburger Domspatzen an der Grundschule Aicha

Hohen Besuch bekam die Grundschule Aicha in den letzten Tagen:

Drei junge Männer aus dem berühmten Knabenchor der Regensburger Domspatzen besuchten zusammen mit dem Domkapellmeister Roland Büchner die Grundschule Aicha, um den Grundschulern ihre besondere Schule und das Leben als Domspatz vorzustellen. Auch aus der Grundschule Eging kamen 3 Klassen und waren neugierig, was es da zu hören gab.



Gespannt lauschten Buben wie Mädchen den Erzählungen der Regensburger Sängerknaben David, Tobias und Yannick. Diese agierten vor dem Publikum sehr souverän und berichteten äußerst engagiert von ihrem Alltag im Musikgymnasium und bei Konzerten. Ganz begeistert war die junge Schülerschar, als die Domspatzen vom schuleigenen Schwimmbad, von dem Leben im Internat und natürlich von den großen Konzertreisen nach China oder Amerika berichteten. Von der musikalischen Kostprobe, die selbstverständlich nicht fehlen durfte, waren die Grundschüler sehr beeindruckt und wunderten sich, dass auch Buben so hoch und glockenrein singen können. Besonders waren schließlich auch die verschiedenen Stimm- und Gesangsübungen, die der Domkapellmeister Roland Büchner selbst mit unseren Grundschulern praktizierte, und so mancher im Publikum fühlte sich selbst schon ein wenig wie ein Domspatz.



- - -

St. Martinsfeier auch in der Grundschule

Einen Tag vor dem eigentlichen Gedenktag des Hl. Martin, feierte auch die Grundschule zusammen mit den Vorschulkindern ein kleines Martinsfest.

Nachdem die Vorschüler mit ihren Erzieherinnen die Grundschulklassen in der Aula der Schule abholten, zogen alle gemeinsam mit Laternen und Martinslieder singend in die Turnhalle. Dort wurde das Leben des Hl. Martin von der 2. Klasse in Gedichtform kurz erzählt, der Kindergarten trug ein schwungvolles Martinslied vor und die 500 Jahre alte Geschichte wurde von der 3. Klasse in die jetzige Zeit übertragen. Auf diese Weise wurden Wege aufgezeigt, wie auch wir alle heute dem Vorbild des beliebten Heiligen folgen können.

„Ein bisschen wie St. Martin möchte ich sein“ klang es schließlich zum Abschluss der kleinen Feierstunde aus allen Kehlen.

Mögen unsere guten Vorsätze nicht allzu schnell vergessen sein



- - -

BROSCHÜRE „WALDgeist“

Die Info-Broschüre „WALDgeist“ für November – Dezember 2017 – Januar 2018 mit Besuchereinrichtungen, Ausflugszielen, Veranstaltungskalender sowie Gastroführer können ab sofort kostenlos im Rathaus, Zimmer 3, abgeholt werden.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald

- - -

„Vergänglichkeit“

ist das Thema der Ausstellung der Künstlergruppe „Kunst und Kultur im Dreiburgenland“. Vernissage am Samstag, den 25.11.2017, um 19.00 Uhr, in Bettys Galerie, Tittling, Herrenstraße 8. Die Ausstellung ist ab dem 27.11.17 bis zum 27.01.18 während der Geschäftszeiten geöffnet.

- - -

Tourismus-, Kultur- und Gewerbeverein Neukirchen vorm Wald

Nikolaus-Einzug in Neukirchen vorm Wald

Dienstag, 05. Dezember 2017, um 16.00 Uhr vorm Rathaus

Der Einzug wird vom Kinderchor der Kreismusikschule und den Johannesbläsern der Blaskapelle Kirchberg v.W. umrahmt.

Für das leibliche Wohl ist u.a. mit Glühwein und Bratwürsten bestens gesorgt.

- - -

Presseinformation

Geschäftsstelle

Obere Donaulände 8
94032 Passau
Telefon 0851 / 5018 109

Ihre Ansprechpartnerin:
Mag. Claudia Kirchmair, MSc. (freitags)
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Telefon 0851 / 50 18 16
Telefax 0851 / 50 18 57
E-Mail pressestelle@caritas-pa-la.de

Datum: 17.11.2017

Von wegen Novembergrau – bunt, lustig und gesellig war das diesjährige Herbstfest der Caritassozialstation Tittling

Tittling. Am 14. Oktober feierten Sozialstation und Tagesbetreuung das beliebte CARITAS Herbstfest in der Waldkantine in Eging am See. Versüßt wurde der gesellige Nachmittag für Klienten, Angehörige, MitarbeiterInnen und geladene Gäste von einem umfangreichen Kuchenbuffet, welches die CARITAS-Mitarbeiterinnen in ihrer Freizeit gebacken und vorbereitet haben. Abseits des Pflegealltags mit kleinen wie großen Sorgen und Nöten, luden sie auf diese Weise zum gemeinsamen Feiern und Lachen in die Waldkantine ein, in der alle Gäste bestens betreut und herzlich umsorgt wurden.

Die zahlreichen Besucher, erfreuten sich auch an stimmungsvoller Musik des Kinderchors Hutthurm dessen Liedauswahl sofort zum Mitsingen und Mitklatschen animierte. Die Freude in den Augen der Besucher – die sich durch die Lieder an früher erinnert fühlten, war wohl der schönste Eindruck an diesem Nachmittag.

Der Anspruch der CARITAS Einrichtungen, mit Einfühlungsvermögen, Liebe und Empathie Menschen zu betreuen, zu pflegen und sich um sie zu kümmern, zeigt sich in der täglichen Pflege aber auch bei Feiern und Anlässen abseits des Pflegealltags. Denn nur in einer liebevollen Atmosphäre wird auch gemeinsam gelacht, gefeiert und die Sorgen einfach einmal vergessen.

Pflegedienstleiterin der Sozialstation Tittling, Marianne Laux bedankte sich bei den OCV s Fürstenstein, Aicha und Eging. Ebenfalls ein großes Dankeschön ging an die Wirtin Frau Anetsberger, durch deren Engagement diese geselligen Stunden in einem stimmungsvollen Rahmen stattfinden konnten. Nicht zuletzt auch ein großes „Vergelt's Gott“ an die vielen fleißigen CARITAS MitarbeiterInnen, die durch persönliches Engagement und viel Herzblut diese Feier erst möglich machten.





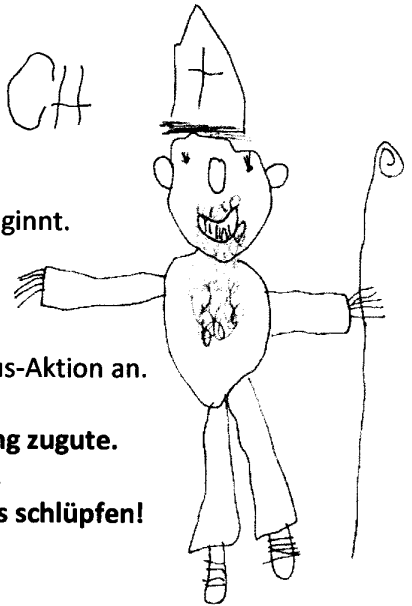
HAUS FÜR KINDER
KINDERGARTEN UND KRIPPE
ST. PETER UND PAUL
AICHA VORM WALD

NIKOLAUS-BESUCH

Es dauert nicht mehr lange und die Adventszeit beginnt.
Ein Höhepunkt für die Kinder in dieser Zeit,
ist das Fest des heiligen Sankt Nikolaus.

Auch in diesem Jahr bietet der Kindergarten eine Nikolaus-Aktion an.

**Der Erlös aus dieser Aktion kommt unserer Einrichtung zugute.
Vorab vielen herzlichen Dank an diejenigen,
die ehrenamtlich in die Rolle von Nikolaus und Krampus schlüpfen!**



Wenn Sie wünschen, dass der Nikolaus
am **5. oder 6. Dezember**
die Kinder bei Ihnen zu Hause besucht, so melden
Sie sich bitte **bis spätestens Dienstag, den 28. November 2017; 12.00 Uhr** an.

Anmeldung:

Im Kindergarten unter der Telefonnummer: 08544 - 7334

Ab **1. Dezember** können Sie unter der oben
genannten Telefonnummer
Auskunft über den Termin
des Nikolaus-Besuches bekommen.

WICHTIG!

Damit es der Nikolaus etwas leichter hat, verwenden Sie bitte
unsere **Vordrucke**
- je Kind ein Zettel (gut leserlich).

Stattdessen können Sie auch am Computer eine **DIN A 4 - Seite** gestalten
(orientiert am Vordruck).

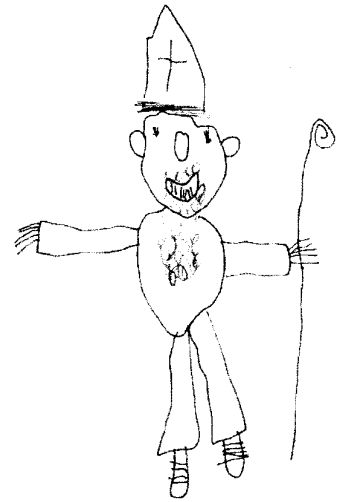
**Das Geschriebene muss bis zum 1. Dezember im Kindergarten abgegeben
oder per Email (kita.aicha@bistum-passau.de) gesendet werden.**

So kann sich der Nikolaus gut auf den Besuch vorbereiten.

An dem Abend des Nikolausbesuches öffnen Sie bitte die Türe und übergeben
das Nikolaus-Säckchen.

Ein schönes Fest wünschen
das Einrichtungsteam und der Elternbeirat

NIKOLAUS-BESUCH



Familienname: _____
Adresse: _____
Telefon: _____

Name des Kindes: _____

Alter: _____ Jahre

Gut:

Weniger gut:

Das Kind hat für den Nikolaus etwas vorbereitet (Lied, Gedicht, Bild,...):

Ja

Nein

Bitte geben Sie diesen Zettel bis spätestens 1. Dezember im Kindergarten ab
oder per Mail an kita.aicha@bistum-passau.de



28. Christkindlmarkt

"Rund ums Grafenschlößl"

in Tittling

vom 01.12. bis 03.12.2017

Programm:

Freitag, 01.12.2017, 16.00 Uhr – 21.00 Uhr

- 18.00 Uhr **Großer Fackelzug zum Marktplatz**
mit Engeln, der Jugendblaskapelle Tittling und der Bevölkerung
(Aufstellung um 17.45 Uhr beim Parkplatz Möginger, Herrenstraße)
- 18.30 Uhr **Eröffnung** durch 1. **Bürgermeister Helmut Willmerdinger**
- 19.15 Uhr **Weihnachtslieder** vom Chor "Heavenlight Inspiration"

Samstag, 02.12.2017, 14.00 Uhr – 23.00 Uhr

- 15.00 Uhr **"Vituskasperl"-Theater** in der Marktbücherei Tittling
- 16.00 Uhr **Adventliches** von den **Jagdhornbläsern** aus Passau
- 17.00 Uhr **Aufführung** von Schülerinnen und Schülern der Wilhelm-Nieder-
mayer-Schule Tittling
- 18.30 Uhr **Großer Perchtenlauf**
mit 25 verschiedenen Gruppen

Sonntag, 03.12.2017, 13.00 Uhr – 19.00 Uhr

- 16.00 Uhr **Weihnachtliche Klänge** mit der Jugendblaskapelle Tittling
- 16.30 Uhr **Besuch** des Hl. Nikolaus

Christbaumverkauf an allen drei Tagen!

Veranstalter: Dreiburgen-Schützen Tittling e. V.



Fürstensteiner Schlossweihnacht
Sonntag, 10. Dezember 2017

Programm:

11:00 Uhr - Eröffnung durch die Grundschul Kinder
 14.00 Uhr - Jugendblaskapelle Dreiburgenland Tittling
 15.00 Uhr - Kasperletheater in der Gemeindebücherei
 16.00 Uhr - Der Nikolaus und seine Engerl bringen Geschenke
 16.45 Uhr - Verlosung und Auflösung des Rätsels
 17.00 Uhr - Das Christkind kommt
 18.30 Uhr - Feuershow

ab 11:00 Uhr

Christbaumverkauf mit Lieferservice
 Shuttleservice
 Weihnachtsmarkt
 Kinderbackstube
 Kutschfahrten um Schloss Fürstenstein
 Glasbläser
 ... und für das leibliche Wohl wird natürlich bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die Gemeinde Fürstenstein

Weihnachtsbasar

in der Grund- und Mittelschule Eging am See.

Der Elternbeirat lädt herzlich zum Weihnachtsbasar ein:

Donnerstag, den 23.11.2017 von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag, den 24.11.2017 von 7.30 bis 11.30 Uhr

Es werden wie jedes Jahr selbst Gebasteltes und Gebackenes der Eltern und Kinder verkauft.

Die Einnahmen kommen der Schule und somit den Kindern zu Gute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kuchenverkauf Grund- und Mittelschule Eging am See

Wir, der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Eging am See, möchten uns ganz herzlich für die vielen Torten- und Kuchenspenden der Eltern bedanken.



Vorsicht Trickbetrüger

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern warnen vor Trickbetrügern

14. November 2017

Wer im Namen der Deutschen Rentenversicherung telefonisch über persönliche Daten oder gar die Bankverbindung ausgefragt wird, hat es mit Sicherheit mit Trickbetrügern zu tun.

Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern warnen aus gegebenem Anlass eindringlich davor, solchen Anrufern Auskünfte zu geben. Auch telefonische Angebote, Medikamente oder medizinische Hilfsmittel zu verkaufen, werden keinesfalls von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Deutschen Rentenversicherung unterbreitet. Betroffene sollten derartige Telefongespräche sofort beenden.

Wer die Tricks kennt, kann sich schützen: Mit der Broschüre „Vorsicht Trickbetrüger“ warnt die Deutsche Rentenversicherung vor kriminellen Trickbetrügern. Die Broschüre informiert über die gängigsten Maschen und Methoden, wie Trickbetrüger vorgehen und wie man sich davor schützen kann.

Die Broschüre ist in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung erhältlich, zudem kann sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de in der Rubrik „Services“ bei den Broschüren zum Themengebiet „Vor der Rente“ heruntergeladen werden.

Für weitere Auskünfte stehen auch die Experten am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 88 zur Verfügung.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Träger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern kooperieren im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft. Regionale Verantwortung und Kompetenz sowie die Synergieeffekte gemeinsamen Handelns sind Ausdruck unseres Selbstverständnisses.

Für Informationen stehen Ihnen als regionale Ansprechpartner zur Verfügung:

Nordbayern
Pressesprecherin:
Sandra Skrzypale
Telefon 0921 607-3456
E-Mail: uk@drv-nordbayern.de

Bayern Süd
Pressesprecher:
Jan Paepflow
Telefon 089 6781-2606
E-Mail: pressestelle@drv-bayernsued.de

Schwaben
Pressesprecherin:
Ingrid Högel
Telefon 0821 500-1588
E-Mail: presse@drv-schwaben.de

- - -



Seid dabei

beim

Ersten Musik- & Kabarettfestival

im

Ilztal & Dreiburgenland

Was wir suchen

- traditionelle Volksmusikgruppen und Blaskapellen
- junge, moderne Volksmusikgruppen, die sich was trauen
- Kabarettisten
- Volkstanzgruppen
- Alleinunterhalter mit Akkordeon und Steirischer
- Musikschulen und Kindergärten für musikalisches Kinderprogramm
- Instrumentenbauer, Trachtenschneider, Hutmacher, Schuster
- Künstler, die Musik visualisieren wollen
- und Instrumentensammler, die bereit sind, ihre ausgefallenen Sammlerstücke zu demonstrieren

Was wir nicht bieten

- Bierzelt
- Standardbühne
- statisches Publikum
- 08/15 Rahmenprogramm
- und Fast Food

Stattdessen organisieren wir

- die coolste Location überhaupt, Bayerns attraktivstes Freilichtmuseum, das Museumsdorf Bayerischer Wald in Tittling
- eine beispielbare Landschaft mit unterschiedlichsten Bühnen vom Balkon über die Stub´n bis zum Stadl,
- geschützte Innenhöfe, eine zauberhafte Glashütte
- regionale Kulinarik
- und eine faire Aufwandsentschädigung

Tag der Tage

ist der 9. September 2018 ab 12.00 Uhr mittags bis in die Nacht hinein

Unser Versprechen ans Publikum

*Entdecke
das Unerwartete*

Weitere Infos, Konditionen, Anmeldung...

Jürgen Huber, Projektleiter Voixmusi Fetz im Ilztal & Dreiburgenland, Tel. 08504/1642, Email info@ilztal.de

- - -



Termine Dezember 2017

Samstag, 2. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Mittagskonzert auf der Domorgel

Brigitte Fruth

Sonntag, 3. Dezember 2017, 9.30 Uhr

1. Adventssonntag | Hochamt

G. B. Casali: Missa in G

Domchor

Mittwoch, 6. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Mittagskonzert auf der Domorgel

Andreas Unterguggenberger

Samstag, 9. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Mittagskonzert auf der Domorgel

Brigitte Fruth

Sonntag, 10. Dezember 2017, 17.00 Uhr

Weihnachtskonzert der Regensburger Domspatzen

Karten sind erhältlich ab 6. November unter Tel. 0851/393.3124

Mittwoch, 13. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Mittagskonzert auf der Domorgel

Andreas Unterguggenberger

Samstag, 16. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Mittagskonzert auf der Domorgel

Ludwig Ruckdeschel

- - -